

Studienteilnehmer*innen gesucht!

Für eine Studie zur Untersuchung der **menschlichen Belastung durch den Einsatz von aluminiumhaltigen Lebensmittelkontaktgegenständen (Alufolie, Aluschalen) bei der Zubereitung von Lebensmitteln** werden **10 Studienteilnehmer*innen** gesucht.

Bei der Studie soll erforscht werden, ob durch den Einsatz solcher Aluminiumprodukte im realen Leben eine erhöhte innere Belastung im Menschen nachweisbar ist. Hierfür wird die Aluminiumausscheidung im Urin bestimmt. Für die Studie liegt ein positives Votum der Ethikkommission der FAU vor.

Wie soll die Studie ablaufen?

Über einen Zeitraum von 30 Tagen erhalten die Studienteilnehmer*innen von uns täglich Mahlzeiten gestellt, die an dem jeweiligen Tag vollständig verzehrt werden müssen. Dabei werden die Mahlzeiten in den ersten und letzten 10 Tage aluminiumfrei zubereitet, dazwischen werden für die Zubereitung aluminiumhaltige Produkte gemäß einer in der Realität denkbaren Anwendung verwendet.

Während des gesamten Interventionszeitraums von 30 Tagen müssen Sie zudem morgens und abends jeweils eine Urinprobe sammeln, welche anschließend auf die Aluminiumbelastung untersucht wird.

⇒ **Ihr Zeitaufwand:**

- Vor Studienbeginn: 1x Vor Ort Termin zur Aufklärung und einmaligen Blutentnahme
- Über 30 Tage einmal täglich Abholung der Mahlzeiten und Abgabe der gesammelten Urinproben in unserem Institut im Erlanger Innenstadtbereich.
(Geplanter Expositionszeitraum: Ende Oktober bis Ende November 2021.)
- Morgens und Abends je eine Spontanurinprobe

Was bekommen Sie bei einer Teilnahme?

Die vorgegebenen Mahlzeiten umfassen eine warme und kalte Mahlzeit sowie ein Snack/Dessert und werden von einem professionellen Gastronomiebetrieb zubereitet. Diese Mahlzeiten werden Ihnen für die Dauer der Studie kostenfrei zur Verfügung gestellt. Weitere Nahrungsaufnahme kann nach Ihrem eigenem Wunsch und Appetit erfolgen.

Finanzielle Aufwandsentschädigung: bei Teilnahme an der gesamten Exposition **ca. 2.000 €**.

Wen suchen wir?

Wir suchen volljährige, gesunde Erwachsene, ohne Einschränkungen bei der Nahrungsaufnahme (z.B. spezielle Diätformen) und ohne bekannte andere wesentliche Aluminium-Expositionen. Die genauen Ausschlusskriterien können wir gerne in einem persönlichen Gespräch direkt mit Ihnen besprechen.

Welche Gefährdungen gibt es?

Während des Einsatzes der Aluminium-Produkte kann ggf. kurzfristig eine moderate erhöhte systemische Belastung mit Aluminium auftreten. Die möglichen Belastungen sind toxikologisch in Zusammenschau der zu erwartenden Höhe und kurzen Expositionsdauer als unbedenklich anzusehen.

Haben Sie Interesse an einer Studienteilnahme? Gerne beantworten wir in einem persönlichen Gespräch weitere Fragen zum Vorgehen und genauen Ablauf und klären, ob Sie für eine Teilnahme in Frage kommen.

Kontaktaufnahme gerne per e-mail oder telefonisch mit:

Frau Seibold-Wulf (Tel. 09131/85-26126; nina.seibold-wulf@fau.de)

Frau Dr. med. Julia Hiller (Tel. 09131/85-26116; julia.hiller@fau.de) oder